

Almina

Apfel



Bewertungsbericht unseres Produkts Almina, das im Yahyalı-Distrikt von Kayseri von Minitalya Tarım getestet wurde (01.02.2023)

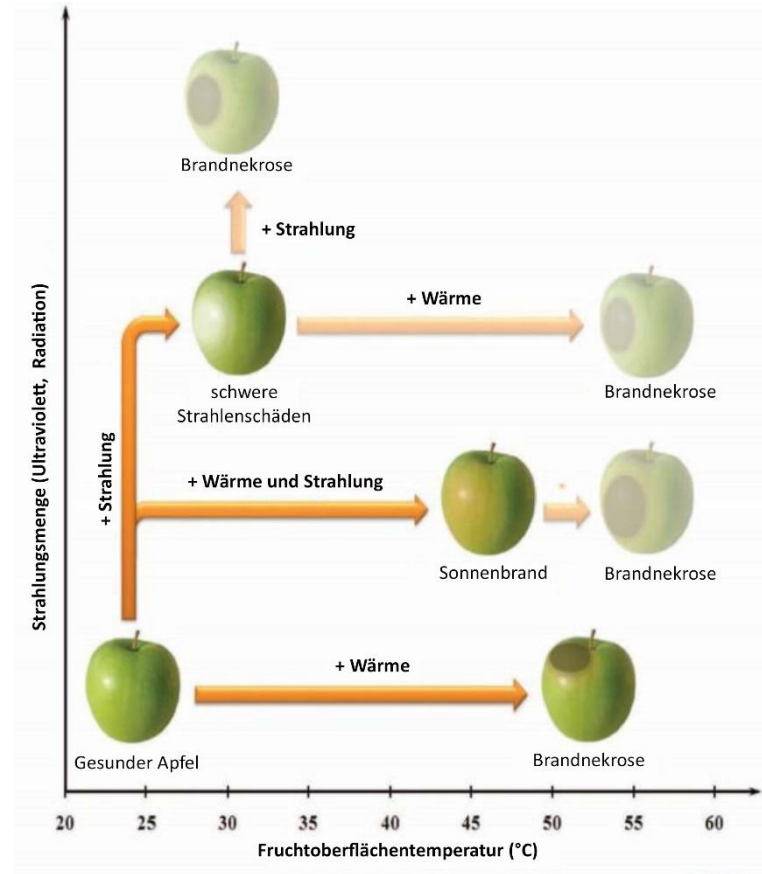
Im Yahyalı-Distrikt der Provinz Kayseri wurde in einer Apfelplantage mit einer Dichte von 368 Bäumen pro Hektar untersucht, welche Auswirkungen und Unterschiede sich bei Grannysmith Äpfeln durch die Verwendung von Almina ergeben.

Im April 2022 wurden die im Garten nebeneinander liegenden Anwendungs- und Kontrollparzellen festgelegt.

- Alle Pflegemaßnahmen und Anwendungen in der gesamten Plantage sind gleich, der einzige Unterschied zwischen der Kontrollparzelle und der Anwendungsparzelle sind die Almina-Anwendungen.
- Ab März wurden in der Plantage 8 Wiederholungen von Almina in 2-Wochen-Perioden mit 2 kg pro Dekar aus der Tropfbewässerung angewendet.
- In dieser Studie wurde Almina ab April auf den Blättern in einer Dosis von 1,5 kg / 100 L während der Phasen vor der Blüte, des Fruchtansatzes, des Fruchtwachstums und der Reifung ausgebracht.
- In dieser Studie wurden die Härte- und Tonnagewerte der Produkte im Fruit Master-Lager untersucht, indem in der zweiten Septemberwoche getrennt von den Anwendungs- und Kontrollparzellen geerntet wurde.

Nach der Anwendung wurde bei den Temperaturmessungen an der Fruchtoberfläche ein Unterschied von etwa 7-8 Grad festgestellt. Dieser Temperaturunterschied ist sehr wichtig. An Äpfeln erscheinen aufgrund höherer Nachttemperaturen relativ kleinere Früchte. Denn die notwendigen Kohlenhydrate werden durch Transpiration verbraucht.

Mit abnehmender Luftfeuchtigkeit nimmt das Wachstum und die Entwicklung ab, da mit der Erhöhung der Temperatur der Wasserverlust durch Transpiration parallel steigt. Bei Früchten kann es zu Schrumpfung, Verdickung und der Unfähigkeit kommen, die Farbe vollständig zu entwickeln. In sonnigen Stunden bekommen Pflanzen bei 37,5 Grad Hitzestress und stellen die Photosynthese ab. Die Anwendung von Almina führt zu einem Temperaturunterschied, der den Eintritt der Pflanze in Hitzestress verzögert und dessen Austritt beschleunigt. Dadurch wird in einem Zeitraum von 24 Stunden eine Erhöhung der Photosynthese Menge erreicht. Daher wurde ein positiver Unterschied in den grünen Teilen und der Fruchtentwicklung im Vergleich zur Kontrollparzelle beobachtet.



Das in die Erde eingebrachte Almina, setzt die nicht aufnehmbaren Mineralien im Boden frei und speichert sie in der Form, die die Pflanze annehmen kann. Almina lockert den Boden und verbessert dessen Belüftung und hält ihn dank seiner hervorragenden Wasserspeicherung feucht. Es unterstützt maßgeblich die Wurzelentwicklung der Pflanzen, sorgt für die Bildung und das Wachstum neuer Kapillarwurzeln, bereitet sie auf die Nährstoffaufnahme vor und fördert sie.

In Regionen mit hohen Temperaturen ist es wichtig, Obstplantagen sorgfältiger zu bewässern. Indem die Bodenfeuchtigkeit in Äpfeln auf einem angemessenen Niveau gehalten wird, wenn die Früchte zu wachsen beginnen und sich der Reife nähern, kann im Vergleich zu der ungünstigen Situation eine Zunahme der Fruchtgröße um 20-40 % erreicht werden.

Analyseparameter	Einheit	Kontrolle	Almina	Änderung
Lagerhärte	%	6,5	8,1	24,62
Kommerzieller Ertrag (kg/ Dekar)	%	5186	6020	16

In den durchgeführten Untersuchungen wurde nachgewiesen, dass die Almina-Anwendung die Kationenaustauschkapazität im Boden erhöht, die gebundenen und nicht aufnehmbaren Nähr- und Mineralstoffe freisetzt und der Pflanze die Aufnahme ermöglicht. Abgesehen davon wurde beobachtet, dass es dank seiner porösen Struktur den Boden mit Wasser-Luft-Zirkulation auflockert und belüftet und mit seinen reichen Inhaltsstoffen die Entwicklung der Pflanze fördert.

- Steigerung des Sprosswachstums
- Vertiefung der Blattfarbe
- Verdickung und Vergrößerung der Blätter
- Minimierung von Sonnenbränden
- Steigerung von Apfelkaliber und -qualität
- Verbesserung der Apfelfarbe (dunkelgrün)
- Erhöhung der Lagerhärte

